



15.07.2008

Starthilfe für den Branchennachwuchs – Studium an der Popakademie

Jede Woche werden an dieser Stelle auszugsweise zwei Berufsportraits aus dem Buch „Die Musikbranche – Ausbildungswege und Tätigkeitsfelder“ von Lothar Scholz vorgestellt. Diesmal geht es um das Musikbusiness-Studium an der Popakademie und die damit verbundenen Berufsperspektiven.

Informationen zum Buch

Titel:	Die Musikbranche – Ausbildungswege und Tätigkeitsfelder
Verlag:	Schott Music
Umfang:	160 Seiten
Preis:	14,95 €
ISBN:	978-3-7957-8734-9

Musikbusiness-Studium an der Popakademie

Ein Studium, das ganz speziell auf die Bedürfnisse der Musikbranche zugeschnitten ist, bietet die Popakademie Baden-Württemberg. Der Studiengang Musikbusiness soll auf Tätigkeiten unter anderem als Manager, Musikverleger, Konzertveranstalter, Label-Betreiber, A&R Manager, Musikpromoter, Marketing- und Vertriebsexperte vorbereiten. Das Studium besteht aus einem zweisemestrigen Grundstudium und einem viersemestrigen Projektstudium. In dem Grundstudium werden Grundlagen über Musikwirtschaft, Unternehmensmanagement, Medien, Existenzgründung und Artist Development vermittelt. Es geht aber auch um künstlerisch-kreative Themen wie Studio, Band, Producing, Stage und Repertoire, die rund ein Fünftel des Grundstudiums umfassen. In dem Projektstudium kann der Student zwischen mehreren Studienschwerpunkten wählen. Dazu gehören Artist Development, Marketing und Vertrieb, Business und Community Management. Im Vordergrund stehen neben Vorlesungen und Fallstudien, so die Popakademie, praxisorientierte Projektarbeiten, unterstützt durch Branchen-Praktika im dritten und im fünften Semester. Ein Träger der Akademie ist der Musikkonzern Universal Music. Er bildet seinen Personalnachwuchs gemeinsam mit der Popakademie in Mannheim aus. Universal vergibt alljährlich bis zu zehn Stipendien an Studenten der Akademie, die in der vorlesungsfreien Zeit bei dem größten Musikunternehmen der Welt praktische Erfahrungen sammeln können. „Der ideale Bewerber für das Musikbusiness-Studium bringt Leidenschaft für Musik und Popkultur mit, verfügt über strategisches Denkvermögen, Interesse und Neugier für neue Trends, aber auch soziale Kompetenz, Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Frustrationstoleranz und Realismus. Außerdem hat er bereits einige Praxiserfahrungen in der Branche gesammelt“, erklärt Prof. Huber Wandjo, Geschäftsführer und Studiengangleiter Musikbusiness.

Mehr über das Musikbusiness-Studium an der Popakademie, Aufnahmebedingungen und Bewerbungstipps sind in dem Buch „Die Musikbranche – Ausbildungswege und Tätigkeitsfelder“ (Schott Music) nachzulesen.

Mehr Informationen unter

<http://www.schott-musik.de/shop/2/show,229951.html>